



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 04. Juli 2012

40 Jahre Engagement für Menschen mit Behinderung in der Neuköllner Grenzallee – Tag der offenen Tür am 5. September 2012

Seit über 40 Jahren gibt es in der Neuköllner Grenzallee Angebote für Menschen mit Behinderung, die auf Beteiligung und Teilhabe setzen: Der 1951 gegründete VfJ Berlin e.V. und seine Tochtergesellschaften VfJ Werkstätten und LfB Lebensräume bieten Menschen mit Behinderung in dem 1972 eröffneten Wohn- und Gewerbekomplex in der Hausnummer 53 adäquate Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten. Anlässlich des 40. Jubiläums des Standortes stellen die Einrichtungen am Mittwoch, 5. September 2012, ihre Arbeit vor und laden den ganzen Tag über zur Information und beruflichen Orientierung ein – und auch zum Feiern.

Tag der beruflichen Orientierung bei den VfJ Werkstätten

Die VfJ Werkstätten geben am 5. September von 10-13 Uhr Schülern, Lehrern, Eltern, Betreuern, Berufseinsteigern sowie Kollegen Gelegenheit, die Tätigkeits- und Berufsfelder, aber auch die Bildungs- und Freizeitangebote der VfJ Werkstätten kennen zu lernen. Dabei geht es um mehr als um das bloße Besichtigen und Informieren: Interessierte können sich an konkreten Arbeiten erproben. In den Arbeitsalltag der verschiedenen Berufsfelder – wie z.B. Küche, Reinigung, Recycling, Fahrradmontage, Verpackung, Metallbearbeitung und Malerei – wird ein realistischer Einblick gegeben. Unter Anleitung von erfahrenen Gruppenleitern können kleine Übungsarbeiten ausgeführt oder Übungsstücke erstellt werden. Über alle Berufsfelder, für die man sich im Berufsbildungsbereich qualifizieren und in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden kann, gibt es Informationen zum Inhalt, Ablauf und zur Methodik. Die Mitarbeiter der VfJ Werkstätten stehen den Besuchern als Gesprächspartner zur Verfügung.

40 Jahre inklusives Wohnen im Hans-Spänkuch-Haus des VfJ Berlin

Der VfJ Berlin gehört zu den großen Trägern der Berliner Behindertenhilfe. Seit 1972 bietet der Verein in seinem Haus für inklusives Wohnen, dem „Hans-Spänkuch-Haus“ Wohnungen für Menschen mit Behinderungen an. Dieses Jahr feiert das Haus Jubiläum. Jedes Appartement verfügt über eine eingebaute Küchenzeile, Bad/ WC, Kabelanschluss und Balkon. Für Unterstützung und Beratung im geringen Umfang gibt es den Sozialpädagogischen Dienst des Hauses. Im Sinne des Inklusionsgedankens wird ein Teil der Wohnungen an Menschen ohne Behinderungen, z.B. Studenten, vermietet. Für ehrenamtlich interessierte Mieter besteht zudem die Möglichkeit, Nachbarschaftsdienste zu übernehmen. Auch Heinz Buschkowsky, der Neuköllner Bezirksbürgermeister, war Mieter im Hans-Spänkuch-Haus. Er wird neben anderen Zeitzeugen auch im Magazin, das zum Jubiläum erscheint, zu Wort kommen. Die Feierlichkeiten finden zwischen 12 und 18 Uhr im Hans-Spänkuch-Haus statt.

Tag der offenen Tür der LfB Lebensräume

Menschen mit Behinderung sind ein wichtiger Bestandteil unserer gesellschaftlichen Vielfalt. Die LfB bietet Wohn- und Betreuungsleistungen an, die es Menschen mit Behinderungen ermöglichen soll, mit Assistenz selbstständig in eigenen Wohnungen zu leben. Die LfB unterstützt die Klienten, ihre besonderen Begabungen, Kreativität und sozialen Fähigkeiten zu entwickeln und in den Alltag zu integrieren. Alle Angebote entwickeln sich aus dem individuellen Bedarf der Klienten. Zu den Kernbereichen zählen: Förderung der Kompetenz zur eigenständigen Lebensführung (Einkauf, Ernährung, Haushaltsführung, Gesundheitsvorsorge, finanzielle und rechtliche Angelegenheiten), Unterstützung bei der persönlichen Lebensgestaltung und bei der Pflege sozialer Beziehungen, Förderung der emotionalen und psychischen Entwicklung, Angebote zur Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben, Freizeitgestaltung, Förderung von Integration in Arbeit und Beschäftigung. Ein besonderer Schwerpunkt: die Angebote für selbstbestimmtes Leben im Alter für die erste Generation von Menschen mit geistiger Behinderung, die nach den sog. Euthanasie-Morden der Nationalsozialisten diese Lebensphase erreicht. Von A wie Abschied vom Arbeitsleben bis Z wie Zukunftsplanung: am Tag der offenen Tür geben Menschen mit Behinderung als Experten in eigener Sache den Besuchern hierzu gerne Auskunft. Mit ihren vielfältigen Angeboten und einem attraktiven Unterhaltungsprogramm wird sich die LfB an ihrem Hauptsitz in der Grenzallee zwischen 12 und 18 Uhr präsentieren.

Kontakt

VfJ Hans-Spänkuch-Haus
Öffentlichkeitsarbeit/ Herr Stefan Rohmund
Grenzallee 53
12057 Berlin

Tel.: (030) 68281 – 510
Fax (030) 68281 – 520
E-Mail: sozialdienst@vfj-berlin.de
Internet: www.vfj-berlin.de